VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des

Gemeinderates der Marktgemeinde Guntersdorf

am Mittwoch, dem 09.12.2008
im Gemeindeamt Guntersdorf

Beginn: 19.30 Uhr *Ende: 20.20 Uhr*

Anwesend waren:

Bürgermeister:	*BRADAC Günther*
Vizebürgermeister:	*Mag.WEBER Roland*

Gf.GR.:	*BACHL Karl*	*Gf.GR.:*	*BAUER Maria*
Gf.GR.:	*BINDER Ernst*	*Gf.GR.:*	*ZEITLBERGER Franz*
GR.:	*PLATZ Josef*	*GR.:*	*Ing.HAUSGNOST Elisabeth*
GR.:	*PAN Peter(ab TOP 2)*	*GR.:*	*EBER Erich*
GR.:	*KRAUS Josef*	*GR.:*	*STOHL Franz*
GR.:	*NEUSTÄTTER Karl*	*GR.:*	*HAMMER Leopold*
GR.:	*Ing.BACHL Josef*		

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: *WEINBUB Helene*

Entschuldigt abwesend waren:

GR.:	*WEINBUB Leopold*	*GR.:*	*GRUBER Johannes*
GR.:	*SCHMID Karl*	*GR.:*	*GEHRINGER Rudolf*

VORSITZENDER: BÜRGERMEISTER
DIE SITZUNG WAR BESCHLUSSFÄHIG

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.
2. Voranschlag 2009.
3. Mittelfristiger Finanzplan.
4. Bericht der letzten Kassaprüfung.
5. Leasingvertrag Zubau Kindergarten.
6. Leasingvertrag – Kaution.
7. Vergabe Gemeindeäcker Großnondorf.
8. Grundtausch Ludwigstorff.
9. Grund Friedhof Ludwigstorff.

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER LETZTEN SITZUNG.

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 08.10.2008 keine Änderungen beantragt wurden.

Das Protokoll gilt daher in der vorliegenden Form als genehmigt.

<><><><><><><>

TOP 2: VORANSCHLAG 2009.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages für 2009 ist in der Zeit vom 21.11.2008 bis 05.12.2008 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegen. Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht.
Stellungnahmen dazu sind nicht eingelangt.
Herr Gemeinderat Franz Stohl ersucht für die SPÖ Fraktion um eine detailliertere Aufstellung der Leasingverpflichtungen. Der Bürgermeister gibt die Zusage, dass diese umgehend an ihn übermittelt wird.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Voranschlag für das Jahr 2009 beschließen.
Gleichzeitig mit dem Voranschlag möge der Gemeinderat gemäß § 73 Abs.3 der NÖ.Gemeindeordnung 1973 beschließen:

a) die Abgaben, insbesondere die jährlich festzusetzenden Abgabenhebesätze und die Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen lt. Beilage zum Voranschlag,
b) die Höhe des erforderlichen Kassenkredites mit € 100.000,-,
c) den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen zur Deckung der Erfordernisse des außerordentlichen Voranschlages mit € 121.300,- und
d) den Dienstpostenplan lt. Beilage zum Voranschlag.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><>

TOP 3: MITTELFRISTIGER FINANZPLAN.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Mittelfristigen Finanzplanes für 2009 – 2013 liegt zur Beschlussfassung vor.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2009 - 2013 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<>

TOP 4: BERICHT DER LETZTEN KASSAPRÜFUNG.

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn Karl NEUSTÄTTER das Wort. Herr NEUSTÄTTER bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 20.10.2008 zur Kenntnis.

<>

TOP 5: LEASINGVERTRAG ZUBAU KINDERGARTEN.

Zur Finanzierung des Zubaus einer zweiten Kindergartengruppe zum Gemeindezentrum Guntersdorf liegt eine Zusatzvereinbarung zum Leasingvertrag mit der UniCredit (Z-Leasing) vor. Diese geht vom selben Zinssatz wie der Leasingvertrag vom Mai 2005 aus.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die beiliegende Zusatzvereinbarung zum Leasingvertrag mit der UniCredit (Z-Leasing) betreffend die Finanzierung der zusätzlichen Gesamtinvestitionskosten für den Zubau der zweiten Kindergartengruppe

in Höhe von max. € 506.000,00

mit der UniCredit (Bearbeitungsgebühr € 7.500,00 exkl.USt) genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

<>

TOP 6: LEASINGVERTRAG - KAUTION

Die Marktgemeinde Guntersdorf hat für das Gemeindezentrum (samt Zubau) wesentlich mehr Förderungen als im Leasingvertrag vorgesehen, erhalten. Diese Förderungen wurden in die Leasingfinanzierung eingebracht. Nunmehr soll ein Beschluss über die Verwendung dieser Fördermittel gefasst werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge zum Vertrag vom 14.4.2005 (und der Zusatzvereinbarung zu diesem Vertrag vom Jänner 2009) mit der UniCredit über die Leasingfinanzierung des Gemeindezentrum Guntersdorf den Beschluss fassen, dass die eingebrachten Förderungen auch als Kautionsanteil verwendet werden können.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

<>

Vor Beratung und Beschlussfassung des nachfolgenden Tagesordnungspunktes verlässt der Vizebürgermeister Mag.Roland Weber wegen Befangenheit das Sitzungszimmer.

TOP 7: VERGABE GEMEINDEÄCKER GROßNONDORF.

Von Herrn Gottfried Koy, Herrn Johann Halbwidl sowie Herrn August Weber wurde der Antrag eingebracht, die von ihnen gepachteten Gemeindeäcker an die jeweiligen Betriebsnachfolger zu verpachten.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge folgende Verpachtungen genehmigen:

Das Grundstück (Grundbuch 09038 – Großnondorf)

Parz. 1239, im Ausmaß von 0,3000 ha

bisher an Herrn Koy Gottfried sen. verpachtet, wird neu an Herrn Ing.Gottfried Koy jun. verpachtet.

Die Grundstücke (alle Grundbuch 09038 – Großnondorf)

Parz. 1383, im Ausmaß von 0,1530 ha und
Parz. 1267/3, im Ausmaß von 0,9018 ha

bisher an Herrn Johann Halbwidl verpachtet, werden neu an Frau Juliane Halbwidl verpachtet.

Das Grundstück (Grundbuch 09038 – Großnondorf)

Parz. 757 (TF), im Ausmaß von 1,1400 ha

bisher an Herrn August Weber verpachtet, wird neu an Herrn Mag,Roland Weber verpachtet.

Für die Verpachtung dieser Grundstücke gelten weiterhin die üblichen Bedingungen: jährlich kündbar, Pachtpreis dzt. € 230,-/ha gebunden an den Agrarpreisindex.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

<>

Herr Mag.Weber nimmt seinen Platz im Sitzungszimmer wieder ein.

TOP 8: GRUNDTAUSCH LUDWIGSTORFF.

Das Rententionsbecken Guntersdorf wurde auf einem Grundstück der Familie Ludwigstorff errichtet, welches von der Marktgemeinde Guntersdorf langfristig gepachtet wurde. Nunmehr besteht die Möglichkeit, das Grundstück gegen ein Gemeindegrundstück einzutauschen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass die derzeit im Eigentum von Herrn Dominik Ludwigstorf stehenden Grundstücke

Nr. 1795/1 und 1795/2 Grundbuch Guntersdorf im Gesamtausmaß von 1.9145 ha

im Tauschwege erworben werden sollen.
Als Tauschgrundstück bietet der Gemeinderat die derzeit im Eigentum der Marktgemeinde Guntersdorf stehende Liegenschaft

Nr. 3456 Grundbuch Guntersdorf im Ausmaß von 2,0903 ha

an.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

<>

TOP 9: GRUND FRIEDHOF LUDWIGSTORFF.

Ein Teil des Friedhofes befindet sich auf einem Grundstück, welches sich im Eigentum von Herrn Dominik Ludwigstorff befindet. (Parz. 345 im Ausmaß von 0,1634 ha). Dieses Grundstück, sowie das hinter dem Friedhof befindliche, ebenfalls im Eigentum von Herrn Ludwigstorff stehende Grundstück Nr. 1737/2 im Ausmaß von 206 m2 sollen nach Möglichkeit von der Marktgemeinde Guntersdorf erworben werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass die derzeit im Eigentum von Herrn Dominik Ludwigstorff stehenden Grundstücke

Parz. 345 im Ausmaß von 0,1634 ha und
Parz. 1737/2 im Ausmaß von 206 m2

von der Marktgemeinde Guntersdorf erworben werden sollen.

Im Gegenzug dazu soll Herrn Ludwigstorff angeboten werden, dass er, bzw. seine Rechtsnachfolger solange das Schloss Ludwigstorff in Guntersdorf ihm bzw. seinen Nachfahren in direkter Linie gehört und das Schloss nur für private Wohnzwecke genutzt wird, die Kanalbenützungsgebühr bis auf € 200,00 (exkl.der gesetzl. USt – derzeit 10 %) refundiert wird. Dieser Betrag wird bei jeder Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr mit dem selben Prozentsatz wie die Kanalbenützungsgebühr erhöht.

Weiters erhält Herr Ludwigstorff das gebührenfreie Benutzungsrecht an den 4 Grabstellen der Familie Ludwigstorff auf Friedhofsdauer (Dieses beinhaltet jedoch nicht die Instandhaltung der Grundstücke).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

◇◇◇◇◇◇◇

= =

DIESES PROTOKOLL WURDE IN DER SITZUNG AM 19.3.07 GENEHMIGT

(BÜRGERMEISTER)

(SCHRIFTFÜHRER)

(GEMEINDERAT)

(GEMEINDERAT)